

## WER IST DIE SW&D?

Zur Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie politischer Bildung gründete Prof. Dr. Eberhard Schütt-Wetschky 1992 die **Stiftung Wissenschaft und Demokratie (SW&D)** als unabhängige und gemeinnützige Stiftung. Sie unterstützt wissenschaftliche Vorhaben, die geeignet sind, freiheitliche Demokratie im Sinne des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland zu fördern. Dies betrifft in erster Linie die Politikwissenschaft und ihre Nachbardisziplinen, aber – je nach Sach- und Problemlage – auch die sogenannten „policy sciences“.

Die Stiftung Wissenschaft und Demokratie befreit mit ihrem Stifter die Politikwissenschaft als Partnerin der Demokratie. Politikwissenschaft soll demnach dort gefördert werden, wo sie zur Lösung praktischer und normativer Probleme der Demokratie beitragen kann.

Neben dem **IParl** ist auch das **Portal für Politikwissenschaft (pw-portal)** eine Einrichtung der Stiftung Wissenschaft und Demokratie. Darüber hinaus gibt die Stiftung **SIRIUS – Zeitschrift für strategische Analysen** heraus und fördert das **Institut für Sicherheitspolitik an der Universität Kiel (ISPK)**.

Das **Institut für Parlamentarismusforschung (IParl)** widmet sich der theoretischen und empirischen Erforschung demokratischer Repräsentation und Legitimation in ihren Grundlagen wie in ihren Details. Dabei wird besonderer Wert auf den engen Bezug zur politischen Wirklichkeit gelegt.

**iparl**

Institut für  
Parlamentarismus-  
forschung

Mauerstraße 83/84  
10117 Berlin  
info@iparl.de  
www.iparl.de  
@i\_parl



TEL 030 403 634 430  
FAX 030 403 634 440

Das IParl ist eine Einrichtung der:

STIFTUNG  
Wissenschaft &  
Demokratie



info@swud.org  
www.swud.org  
@swud\_org



**iparl**  
Institut für  
Parlamentarismus-  
forschung

grundlegend.

realitätsgerecht.

praxisnah.

## ÜBER UNS

Die Förderung der Parlamentarismusforschung, die Verknüpfung theoretischer Überlegungen mit demokratischer Repräsentation, Parlamente mit allen geeigneten Methoden untersuchen und dadurch wissenschaftliche Erkenntnisse für die politische Praxis nutzbar machen – dies waren die treibenden Kräfte für die Gründung des **Instituts für Parlamentarismusforschung, IParl**.

Diese Ziele haben der Gründer der Stiftung Wissenschaft und Demokratie (SW&D), Prof. Dr. Eberhard Schütt-Wetschky, und Prof. Dr. Suzanne S. Schüttemeyer in ihrem akademischen Leben verfolgt. Ihr gemeinsames Interesse an Theorie und Praxis demokratischer Repräsentation kam zum Tragen, als sich die SW&D dazu entschied, verstärkt die Erforschung des Parlamentarismus zu fördern. So wurde Suzanne Schüttemeyer 2016 Gründungsdirektorin des IParl als einer Einrichtung der SW&D und baute es zu einem unabhängigen Forschungszentrum mit Sitz in Berlin aus.

Im Mittelpunkt der Forschung stehen Parlamente und Parteien in Deutschland und anderen Ländern, subnationale Parlamente und Zweite Kammern. Neben der Weiterentwicklung von Repräsentations-, Demokratie- und Parlamentarismustheorien versuchen die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des IParl stets Wissen zu schaffen, das in engem Kontakt mit politischen Akteurinnen und Akteuren sowie Institutionen entsteht und für diese nutzbar ist.

## FORSCHUNGSPROJEKTE

- Kandidatenaufstellung für den Deutschen Bundestag – Wer wählt wen wie aus?
- Standing Orders of Parties in Parliament (SOPIP) – Wie strukturieren (in)formelle Regeln die Arbeit parlamentarischer Fraktionen?
- Zweite Kammern – Wozu und warum gibt es sie (immer noch)?
- Parliaments in the Pandemic (PiP) – Wie hat die Corona-Pandemie Parlamente beeinflusst, und kam es in deren Folge zu Machtverschiebungen?
- Kandidaturen im Mehrebenensystem (CandiData) – Wer kandidiert für welche Wahlen im deutschen Mehrebenensystem?
- Längsschnittstudien über Abgeordnete im internationalen Vergleich (COMPARE) – Wie verändert sich das Verhalten der Abgeordneten? Wie entwickeln sich parlamentarische Strukturen und Verfahren?



## DAS IPARL IST AUF VIER GEBIETEN AKTIV

1. **Forschung** zum Parlamentarismus, verstanden als Organisation demokratischer Repräsentation, ihrer relevanten Formen und Funktionen, Institutionen und Akteure, Regeln und Verfahren
2. **Forum** zum Parlamentarismus, nach außen für die öffentliche Wissensvermittlung in Politik und Gesellschaft wie nach innen für die Forschung
3. **Projekte** zu guter Parlamentspraxis
4. **Wissenschaftliche Beratung** von Parlamenten, Parteien und zivilgesellschaftlichen Organisationen

Für mehr Informationen zum IParl, zu unserer Forschung und unseren Veröffentlichungen:



oder besuchen Sie uns gerne in Berlin.

